

Österreichische Energieeffizienzprogramme

Dr. Roland Brandstätter

1. Situation in Österreich

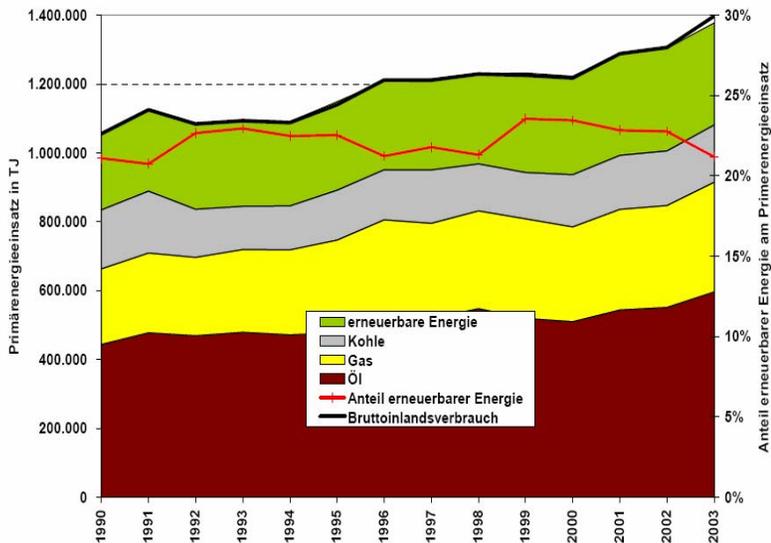
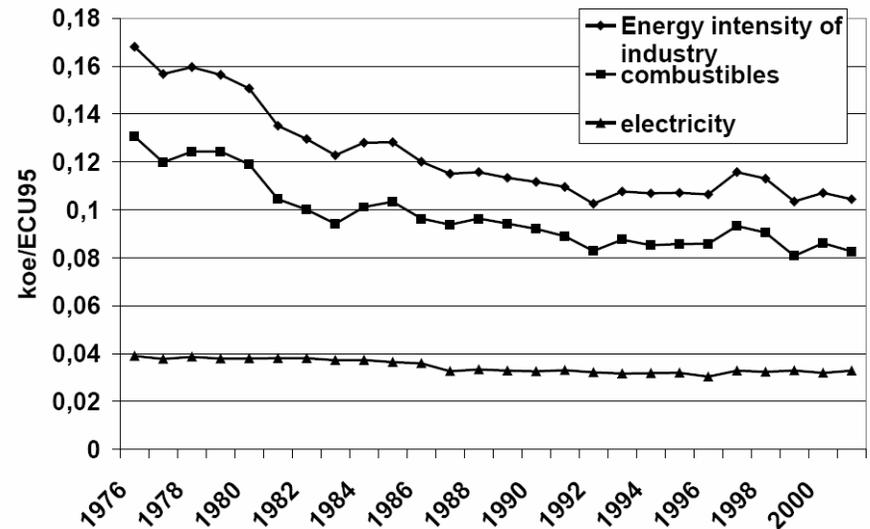


Abbildung 1: Entwicklung des Bruttoinlandsverbrauchs und Anteil der Erneuerbaren im Zeitraum 1990 bis 2003¹
Quelle: Statistik Austria

Chart 3.5: Energy intensity of industry

Source: ODYSSEE



Ergebnis: steigende Energieeffizienz in Industrie, steigender Gesamtenergiebedarf

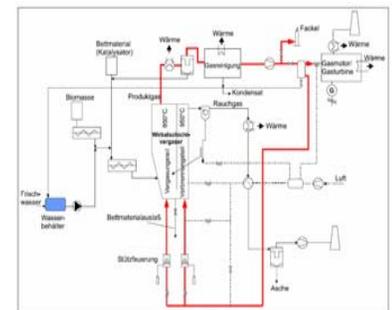
2. Trends in der Industrie

In den letzten Jahren:

- Innerbetriebliche Energieeffizienzprogramme zur Effizienzsteigerung
- Trend Richtung elektrische Energie statt fossile Energieträger
- Anschluss an Fernwärme

Neuerdings:

- Substitution von fossiler Energie durch Biomasse bei Niedertemperaturanwendungen (z.B. Raumwärme)
- Einsatz von Biomasse zur KWK, KWKK



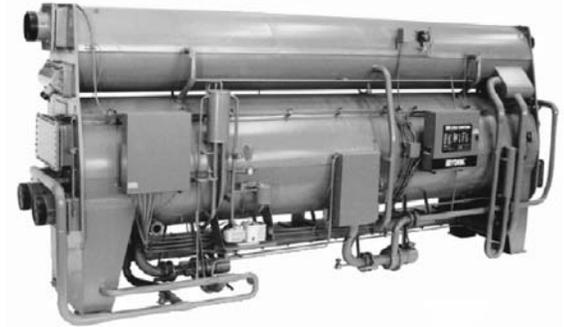
3. Öffentliche Unterstützung/ Förderungen

- Schaffung von Beratungseinrichtungen
- Finanzielle Förderung effizienzsteigernder Maßnahmen
Bundes- und Landesförderungen
Schwerpunktsetzung: Energieeffizienz, KWK, TGS,
Biomassenutzung, Fernwärmeanschluss, Solar,
- Schaffung von Technologien (Ökoenergie-Cluster, ETP,)
- Schaffung von Finanzierungsinstrumente (Contracting)

4. Empfehlungen

Im Umfeld steigender Energiepreise und sinkender Versorgungssicherheit

- konsequente innerbetriebliche Energiesparprojekte (WRG, Kälteoptimierung, Beleuchtung, Motoren, Prozesswärme, etc.)
- Installation von erneuerbarer Energieversorgung
- Entwicklung energieeffizienter Produktionsverfahren



Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit !

Dr. Roland Brandstätter
Marktplatz 10
A-4101 Feldkirchen/ Donau
Tel.: +43 / 664 45 35 307
email: r.brandstaetter@sv-brandstaetter.com